

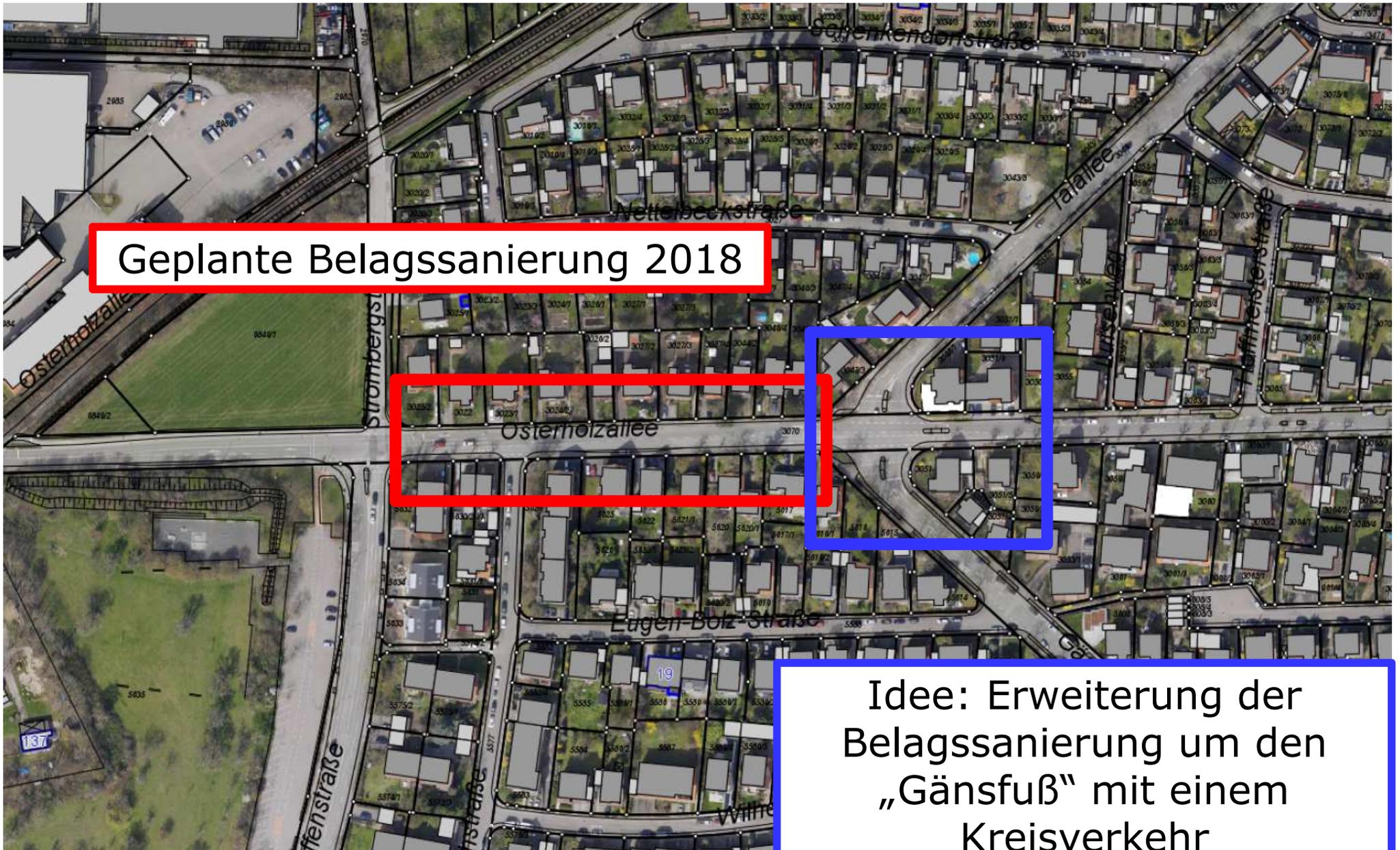


Top 2:

**Einrichtung eines Kreisverkehrs in der Osterholzallee
im Rahmen der Belagssanierung 2018**

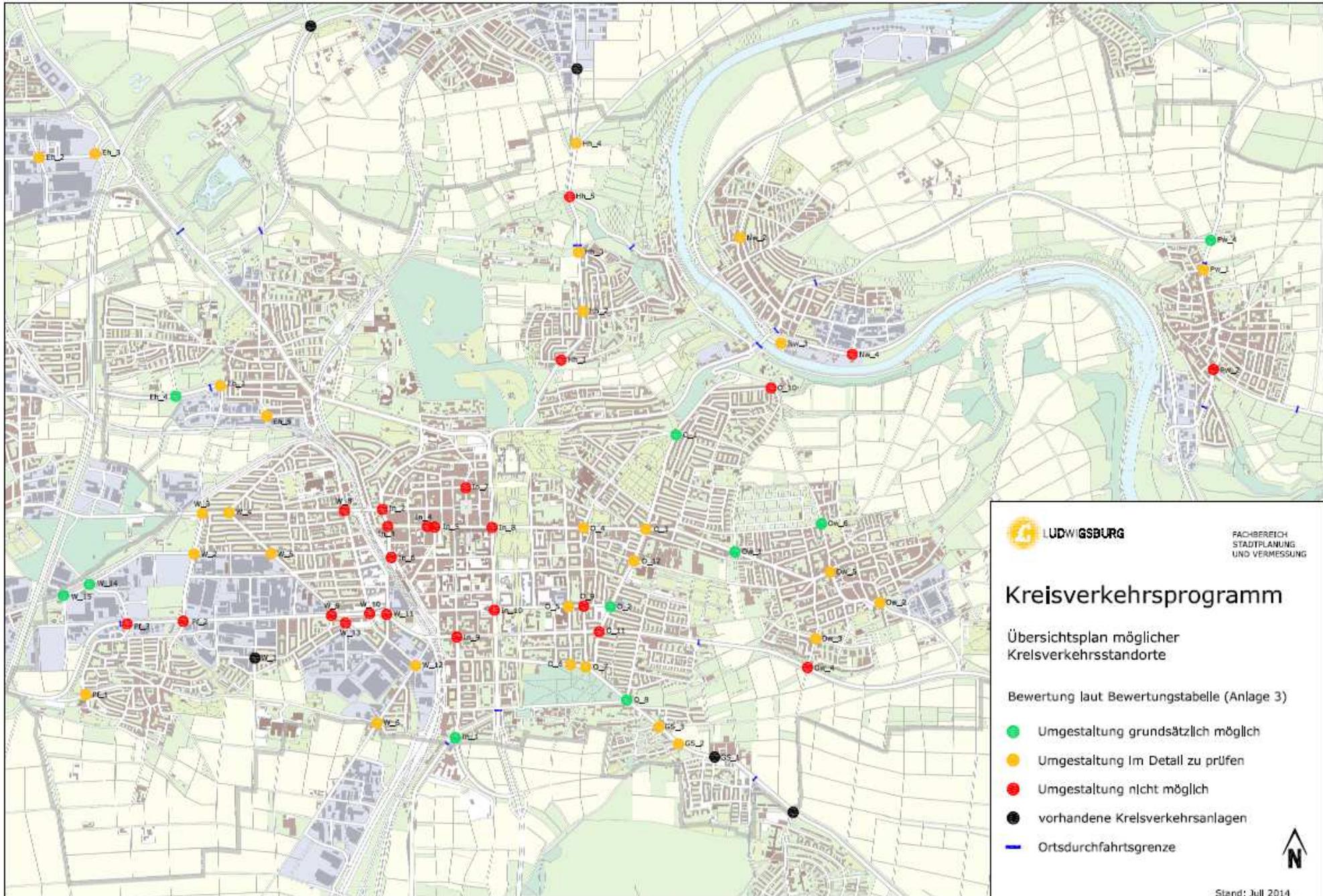
(Beschluss)

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt 13.10.2016



Geplante Belagssanierung 2018

Idee: Erweiterung der Belagssanierung um den „Gänsfuß“ mit einem Kreisverkehr





Aktualisierte Prioritätenliste Kreisverkehrsprogramm

bereits **umgesetzt** oder aus leistungstechnischen Gründen **nicht sinnvoll**

Nr.	Knotenpunkt	Stand
W_1	Daimler-/Friedenstraße	Umbau erfolgt (2011)
Nw_1	Neckarweihinger-/Walter-Flex-Straße	Umbau erfolgt (2012)
Gs_1	Aldinger-/Donaustraße	Umbau erfolgt (2013)
W_5	Gänsfußallee/Mörikestraße	Knoten mit Teilsignalisierung umgebaut
In_8	Sternkreuzung	Als Kreisverkehr nicht geeignet (siehe Gutachten)
Pf_3	Schwieberdinger Straße/Waldäcker	Als Kreisverkehr nicht geeignet (siehe Gutachten)
Nw_1	Haupt-/ Lechtstraße	Umbau (ohne Kreisverkehr) vollzogen
O_5	Hindenburgstraße/Alt-Württemberg-Allee	Kreisverkehr wurde vom BTU abgelehnt
Hh_1	Bottwartal-/Wilhelm-Nagel-Straße	Als Kreisverkehr nicht geeignet (siehe Gutachten)



Aktualisierte Prioritätenliste Kreisverkehrsprogramm

Prioritätenliste: Planung und Umsetzung

geplanter Umbau	Nr.	Knotenpunkt	Stand
2016/17	O_8	Aldinger/ Danziger Straße/ Königinallee	<i>Unfallschwerpunkt,</i> Kreisverkehr besser geeignet als LSA, Vorplanung abgeschlossen, Baubeginn für 2017 vorgesehen
2017/18	W_15	Mörikestraße / Wöhlerstraße	Positive gutachterliche Stellungnahme liegt vor, wird im Rahmen mit dem Bau der Westrandstraße umgesetzt, LGVFG-Antrag seit 2013 beim RP eingereicht. Bau nicht vor 2017/18 möglich
22017/18	W_15	Westrandstraße/ Daimler-/Mörikestraße	Positive gutachterliche Stellungnahme liegt vor, wird im Rahmen mit dem Bau der Westrandstraße umgesetzt, LGVFG-Antrag seit 2013 beim RP eingereicht. Bau nicht vor 2017/18 möglich
2018	W_4	Osterholz-/ Gänsfuß-/ Talallee	Eine Machbarkeitsstudie liegt aus dem Jahr 2002 vor und müsste aktualisiert werden. Eine Umsetzung im Rahmen vom Belagsprogramm 2018 wird derzeit geprüft und mit dem BTU abgestimmt.
derzeit keine Aussage möglich	Ow_1	Schorndorfer/ Friesen-/ Comburgstraße	Vorplanung abgeschlossen, Umsetzung mit 2. Bauabschnitt Comburgstraße geplant, Baubeginn abhängig von baulichen Entwicklungen des Gemeindezentrum St. Paulus. Untersuchung Stadtbahn steht noch aus
derzeit keine Aussage möglich	O_3	Schorndorfer/ Ost-/ Neckarstraße	Ein Antrag der SPD liegt vor. Derzeit wird die Leistungsfähigkeit überprüft und ein Vorentwurf entwickelt.
derzeit keine Aussage möglich	Eh_1	Markgröninger/ Strombergstraße	ruht derzeit aufgrund Beschluss BTU.
derzeit keine Aussage möglich	Eh_4	L1138/ Markgröninger/ Theurerstraße	Knotenpunkt derzeit noch Landesstraße, daher ohne Zustimmung des Landes kein Bau möglich, Straßenbaulast soll an Stadt übergeben werden (Zeitpunkt noch ungewiss)



Ergebnis der ersten Machbarkeitsuntersuchung aus dem Jahr 2002





Begründung:

- Geplante **Belagssanierung 2018** in der Osterholzallee
- Umsetzung der Gänsfußkreuzung zum Kreisverkehr im **Kreisverkehrsprogramm** enthalten
- Erste Machbarkeitsuntersuchung aus dem Jahr 2002 hat für einen Kreisverkehr die **Qualitätsstufe A** ermittelt
- Durch den Wegfall der Lichtsignalanlage kann auf **mehrstreifige Stauräume verzichtet** werden:
 - **dadurch Gehwegverbreiterung möglich**
 - **dadurch Alleebepflanzung möglich**



Weiteres geplantes Vorgehen:

Da eine „veraltete“ Machbarkeitsuntersuchung vorliegt, schlägt die Verwaltung vor, eine aktualisierte und vertiefende Verkehrsuntersuchung zu vergeben:

- **Aktuelle Verkehrszählungen (2016)**
- **Neueste Regelwerke**

- Die Ergebnisse des Gutachtens werden dem Gremium wieder vorgestellt.

- Der **endgültige Beschluss** zum Bau des Kreisverkehrs wird erst **nach dem Gutachten** vom Gremium gefasst.



Beschluss (Vorlage 306/16):

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Belagssanierung an Straßen im Jahr 2018/19 **einen Kreisverkehr** am

Knotenpunkt Osterholz-, Gänsfuß-, / Talallee

verkehrstechnisch zu überprüfen und bei nachgewiesener Leistungsfähigkeit die Planung weiter auszuarbeiten.

Für das Belagsprogramm 2018 wird ein **Entwurfsbeschluss** vorgelegt um die **notwendigen Haushaltsmittel** werden für die Finanzplanung 2018 angemeldet.